

Einbrecher stehlen Geld und Zigaretten

1. MAI Unbekannte suchten Kioske und Gaststätten heim.

Ausgerechnet am 1. Mai – also dem Tag, als in NRW das verschärfte Rauchverbot in Kraft trat – hatten es in Wuppertal diverse Einbrecher auf Tabakwaren abgesehen. So waren Zigaretten im Wert von mehreren Tausend Euro die Beute bei einem Einbruch zwischen 4 und 4.30 Uhr in einen Kiosk an der Hünefeldstraße. Wie die Polizei gestern weiter meldete, sah eine Zeugin zwei dunkel gekleidete Personen mit einem hellen Kombi vom Tatort flüchten.

Ebenfalls Zigaretten, dazu Bargeld und einen Laptop erbeuteten unbekannte Einbrecher in derselben Nacht in einem Kiosk in der Rödiger Straße. An der Eintrachtstraße und am Hofkamp drangen in dieser Zeit Unbekannte in Gaststätten ein und brachen Spielautomaten auf, um an das Geld darin zu gelangen. Die Polizei sucht Zeugen zu all diesen Taten. Hinweise nimmt die Kripo unter der Rufnummer 284-0 entgegen. *fl*

Kasinostraße: Wird die Bank zur Bar?

LEERSTAND Studenten schmieden Pläne für den einstigen Sitz der Dresdner Bank.

Von Manfred Görgens

Transformation im urbanen Kontext, so heißt die Aufgabe für etwa 30 Studierende der Bergischen Universität, die sich gestern Morgen zum Ortstermin an der Kasinostraße trafen. Die weniger umständliche Lesart des studentischen Ziels: Für das leerstehende Bankgebäude am früheren Kasinokreisel soll eine neue Nutzung gefunden werden. Während die beabsichtigte Vermietung in der Hand von Hubert und Michel Baumeister (Immobilienpartner NRW) liegt, sollen die jungen Studierenden ihre Ideen für einen Umbau des Hauses in die Waagschale werfen.

3500 Quadratmeter Bürofläche mitten im Elberfelder Zentrum

Die Fusion der Dresdner Bank mit der Commerzbank hatte den Sitz an der Kasinostraße überflüssig gemacht. 3500 Quadratmeter Bürofläche stehen seither ungenutzt im Elberfelder Zentrum. Hubert und Michel Baumeister



Was macht man etwa aus dem ehemaligen Tresorraum im Untergeschoss des einstigen Bank-Gebäudes? Spontan konnten sich die Studenten gestern etwa eine „Tresor-Bar“ vorstellen.

Foto: Andreas Fischer

sehen gute Vermietungschancen für die zentral gelegene Immobilie. Angesichts der Wuppertaler Mietpreise von sieben bis neun Euro für solche Objekte sei man deutlich im Vorteil gegenüber Düsseldorf mit 20 Euro. Der Eigentümer habe genügend Kapital im Rücken, um eine arbeitsintensive Vermietung an mehrere Parteien ablehnen zu können.

So besteht die Aufgabe für die Studierenden darin, Perspektiven für einen Großmieter zu entwickeln. Die spontane Idee: Wie wäre es mit der Stadtbibliothek,

die derzeit im Gebäude gegenüber angesiedelt ist? Daran sei noch nicht gedacht worden, sagte Hubert Baumeister. Man habe beim benachbarten Altenheim angefragt, das aber nicht interessiert sei. Die Bar Celona könne sich eine Nutzung vorstellen, freilich nur für den ehemaligen Schalterbereich.

Ein Raum mit zahllosen Schließfächern

Nach diesem Einblick ins Geschäftliche besichtigten die Studierenden den Tresor im Unter-

geschoss, einen durchaus imposanten Raum mit zahllosen Schließfächern. In Berlin gebe es eine Tresorbar, fiel den jungen Leuten dazu ein.

Christoph Grafe, Professor für Architekturgeschichte, suchte derweil eher die versteckten Schwächen, die es aufzubessern gilt: nachträglich abgehängte Decken, Einfachverglasungen mit Alurahmen, ein schlecht inszenierter Gebäudeeingang wie auch große Fensterflächen, die leider nur den Blick auf unattraktive Dachpappen freigeben.

HINTERGRÜNDE

PROJEKT An dem Projekt arbeiten Studierende fünf verschiedener Disziplinen, die den Blick auf unterschiedliche Teilaspekte werfen – also technische, architektonische oder auch ökonomische Details. Die Lösungen der einzelnen Gruppen werden schließlich zu einem Gesamtkonzept zusammengeführt. Ob sie umgesetzt werden, hängt auch vom künftigen Mieter ab.

MAKLER IP-NRW ist ein in Wuppertal und Düsseldorf angesiedeltes Maklerunternehmen, das überwiegend Geschäftsgebäude im Portfolio hat.

www.ip-nrw.com

Aufgabe der Studierenden wird es in den kommenden Wochen sein, Ideen zu den vielen Detailfragen zu entwickeln, um am Ende zu einem tragfähigen und möglichst kostengünstigen Ganzen zu kommen. Ein Beispiel für eine preiswerte Detaillösung kam bereits zur Sprache: Kastenfenster, die eine Komplettanierung der Fensterflächen erübrigen würden.

Anzeigen

Gastronomie-Forum

Über den Dächern wird die Saison eröffnet

SKYLounge Die Dachterrasse am Neumarkt 1 bietet täglich ab 15 Uhr für jeden einen Lieblingsplatz.

Die ersten Sonnenstrahlen locken die Menschen scharenweise vor die Tür – und wo kann man den nahenden Sommer besser genießen, als auf einer schmackhaften Dachterrasse mit bestem Service? Am heutigen Freitag, 15 Uhr, wird die neue Saison in der „Skylounge“ am Neumarkt 1 eröffnet. Der Himmel über Wuppertal ist dann für alle Gäste wieder zum Greifen nah.

Die „Skylounge“ ist bei jeder Witterung geöffnet

Bei jeder Witterung übrigens, denn es gibt sowohl überdachte Plätze als auch gemütliche Ecken im Freien. Entspannung, Ruhe und (im besten Fall) Sonne pur werden kombiniert mit einem einzigartigen Rundumblick auf das Stadtgeschehen. Bei traumhaftem Ambiente bietet sich die „Skylounge“ als abwechslungsreicher Treffpunkt für alle Geschäftsleute, Kollegen, Mitarbeiter und Freunde während oder nach einem gewöhnlichen Arbeitstag an.

In rund 25 Metern Höhe über den Wuppertaler Dächern bietet die „Skylounge“ dafür jede Menge Lieblingsplätze. Auch bei schlechterem Wetter bleibt der Ausblick in jedem Fall sensationell dank der gläsernen Brüstungen, und unter freiem Himmel



Täglich ab 15 Uhr lässt sich der Blick über Wuppertal in der „Skylounge“ genießen.

oder schützenden Zeltdächern warten helle weiche Sofakissen und Polstersessel in kleinen Nischen und großzügigen Sitz-ecken. Abends sorgt eine spezielle Beleuchtung für eine ganz besondere Optik. „Das ist der kleine Urlaub zwischendurch“, sagt Inhaber Thomas Drescher. „Wir können alle Bereiche mit moderner Technik in ständig neuen Farben erleuchten lassen.“

Dazu wird in fast alle Richtungen ein Blick über die Dächer des Tals geboten. Das Elberfelder Rathaus präsentiert sich aus ungewöhnlicher Perspektive, und durch den gläsernen Windschutz

können auch kleine Besucher un-gefährdet einen langen Hals machen, um alles zu entdecken. Wendet sich der Blick nach dem ersten Eindruck der näheren Umgebung zu, wird klar: Schick ist es dort, richtig „stylish“. Und als Alternative zu den vielen Straßencafés ist es eine besonders schöne Abwechslung.

Alle Cocktails werden auch zum Mitnehmen gemixt

Die „Skylounge“ ist über die Dachterrasse erreichbar. Ein separater Eingang ermöglicht auch Leuten, die nicht Mitglied im Fitnessstudio sind, den Zugang. Bei

Interesse kann der Club für Privat- oder Firmenfeiern gemietet werden.

Die „Urlaubsreise“ ist täglich ab 15 Uhr geöffnet. In der „Happy Hour“ gibt es zwischen 17 und 20 Uhr alle Cocktails zum halben Preis sowie alle Jumbos für 5,50 Euro (mit Red Bull plus 1 Euro). Bei der „Skylounge Hour“ gibt es abends ab 21 Uhr alle Margaritas zum halben Preis, die Jumbos für 5,50 Euro sowie alle Longdrinks für 3,50 Euro (mit Red Bull plus 1 Euro). Alle Cocktails werden auch zum Mitnehmen gemixt.

Tel. 0202/2818135

www.skylounge-wuppertal.de

Westdeutsche Zeitung

Gastronomie-Forum

Sprechen Sie uns an!

Tel. 0202 / 717 - 2450
Fax 0202 / 717 - 2669

anzeigen@westdeutsche-zeitung.de



Mittagstisch

Essen & Trinken am Wasserturm Das Imbiss-Restaurant in Wuppertal-Hatzfeld Zum Alten Zollhaus 20 ☎ 02 02 / 28 19 184	Freitag, 03.05.2013: Fischfilet im Reibekuchenmantel und Spargelragout Hausgemachter Stipp, Salzkartoffeln	8,80 € 7,50 €
--	--	------------------

www.essenundtrinkenauhatzfeld.de

Hellas Restaurant
Wir bieten Ihnen von Mo. bis Fr. zwischen 11.30 - 17.00 Uhr verschiedene Mittags- und Tagesangebote zwischen 5,20-7,90 € an.
Tägl. von 11.30 - 23.00 Uhr, Fr. + Sa. bis 24.00 Uhr mit warmer Küche durchgehend geöffnet. Tel. Vorbestellungen unter ☎ 555 101
Fischertal 29, 42287 Wuppertal-Barmen

Mittags bei Scarpati ...
Jeden Montag in Restaurant und Trattoria Amuse Bouche Menü mit sechs Gängen für 38,-. An allen Tagen in der Trattoria Mittagsgerichte auf hohem Niveau zu zivilen Preisen.
Scarpati, Scheffelstr. 41, Tel. 0202/784074.

La Francesco's Trattoria Terracotta
Döppersberg 17 • 42103 Wuppertal
Tel. 0202 / 4468493

Mittagstisch ab 8,- Euro
täglich von 12.00 - 15.00 Uhr
☑ Parkplätze vorhanden

Gasthaus Karpäthen
Wechselnder Mittagstisch von Mo. - Sa., von 11.00 - 14.30 Uhr
Suppe/Hauptgericht/ Dessert € 8,50
August-Jung-Weg 15 a • 42113 Wuppertal

Sonntag, 12.5.2013
ab 11 Uhr Muttertagsspezial
www.wuppertaler-brauhaus.de

Dalmatische Delikatessen von der Adria

HAUS HOHENSTEIN Zahlreiche kulinarische Ideen.

Peter Lipovac und sein Team wollen mit aufmerksamem und gutem Service für einen „unvergesslichen Aufenthalt“ sorgen. Zudem bieten sie im „Haus Hohenstein“ (Hohenstein 119) „kulinarische Ideen in vielfältiger Form“. So haben in dem Restaurant in Barmen Fleisch- und Fischgerichte, ausgefallene Ge-

müsekreationen sowie dalmatische Delikatessen und Feinheiten von der Adriaküste ihr Zuhause gefunden.

Geöffnet ist dienstags bis freitags von 17 bis 24 Uhr, samstags und sonntags sowie an Feiertagen zusätzlich von 12 bis 15 Uhr.

Tel. 0202/553298

www.haushohenstein.com



Peter Lipovac und sein Team sorgen für den besten Service.